

DER JAPAN- HAMMER

Geht nicht, gibt's nicht: Gollek-Automotive verpasst dem Isuzu D-Max eine Radikalkur. Auf 37-Zoll-Rädern mutiert der japanische Pickup zum Offroad-Boliden.







Reisetauglich: Der D-Max mit dem Gollek-Umbau eignet sich auch für lange Trips. Nicht nur das Dachzelt auf der Pritsche macht es möglich.

» Echte Offroader nach klassischer Geländewagen-Bauart sind rar geworden. Nicht nur mangels der Alternativen erfreuen sich Pickups immer größerer Beliebtheit. Doch auch hier haben die Fahrzeughersteller ihren Fokus in den vergangenen Jahren vor allem auf den Straßenkomfort und ein PKW-ähnliches Interieur gesetzt. Bei der Geländetauglichkeit offenbart sich hingegen bei fast allen Lasteseln noch Optimierungspotenzial.

Die Grenzen der Offroad-Fähigkeiten definieren sich bei den Pickups fast immer durch den langen Radstand. Als einziger Ausweg, schlechte Rampen- und Böschungswinkel zu kompensieren, bleibt eine Höherlegung. Aber wie viel Bodenfreiheit ist nötig, um dem Isuzu D-Max im Gelände so richtig auf die Sprünge zu helfen?

Für Alexander Gollek ist die Antwort klar: Je höher umso besser! „Wir haben im harten Geländeeinsatz schnell gemerkt, dass eine einfache Höherlegung und etwas größere Reifen oft nicht ausreichen. Die Idee für den Extreme 37 war daher schnell

geboren“, so der Firmenchef. „Der Umbauaufwand ist allerdings nicht zu verachten“, fügt er hinzu.

Als Basisfahrzeug für den Umbau dient noch die 2,5-Liter-Version des Vorfacelifts. Der Motor leistet dank Chiptuning kräftige 212 PS und 530 Newtonmeter und stellt damit genügend Leistungsreserven für die großen Reifen zur Verfü-

Der Motor leistet dank Chiptuning 212 PS – genug für die wuchtigen 37er-Reifen

gung. Um die mächtigen Pneu der Dimension 37x12,5 R17 unter das Fahrzeug zu bekommen, sind jedoch allerhand Änderungen vonnöten.

Eine Kombination aus 40-Millimeter-Fahrwerk und Bodylift-Kit hebt das Fahrzeug bereits um 90 Millimeter an. Federn und Stoßdämpfer stammen aus dem Hause Old-Man-Emu. Den Bodylift-Kit aus Flugzeugaluminium fertigt Gollek-Automotive auf der Drehbank selbst. Trotzdem

ist im Anschluss an diese zwei bewährten Umbaumaßnahmen eine echte Radikalkur notwendig.

Es folgen aufwändige Karosseriearbeiten, die Voraussetzung für die Montage der wuchtigen Kotflügelverbreiterung sind. Dabei werden die Radausschnitte vergrößert, Bleche herausgeschnitten, Halter versetzt und angepasst. Das Ergeb-

nis ist beachtlich: Die neue Bereifung allein beschert dem D-Max knapp elf Zentimeter mehr Luft unter der Hinterachse. Insgesamt steht der Isuzu damit um 20 Zentimeter höher als sein Serienpendant.

Neben der aufwändigen Höherlegung hielt auch eine kürzere Achsübersetzung Einzug. Sie gleicht das verlängerte Übersetzungsverhältnis aus und schont damit Motor und Getriebe vor Mehrbelastung.

UMBAUTEN

(die wichtigsten Teile und ihre Preise)

• OME-Fahrwerk Medium +40 mm	EUR 2.200,-
• Gollek-Bodylift-Kit 50 mm	EUR 2.800,-
• Änderung der Achsübersetzungen	EUR 2.950,-
• ARB-Hinterachssperre mit Doppelkompressor	EUR 3.400,-
• Kompletträder 37x12.5 R17 auf Delta 8,5x17 & Spurverbreiterungen 60 mm	EUR 2.950,-
• Bodykit inkl. Anpassung und Lackierung Innenkotflügel	EUR 7.650,-
• Rival-Unterfahrschutz-Set	EUR 890,-
• HornTOOLS-Seilwinde Alpha 9.5	EUR 2.600,-
• Gollek-Stahl-Rockslider	EUR 1.250,-
• Dachträger mit 2x Lazer RS8 & 4x Lazer RS4 Schalterpaneel	EUR 4.250,-
• Scheel-Mann-Ledersitze, Sonderanfertigung	EUR 2.850,-
• HornTOOLS-Dachzelt mit speziell angefertigter Alu-Trägerkonstruktion	EUR 3.290,-
• Focal-Soundsystem	EUR 1.450,-
• Fertigung Ablagefläche hinten (statt Sitzen)	EUR 750,-
• Frontbügel/Überrollbügel	EUR 1.600,-
• Dachkonsole innen, grau	EUR 850,-

Alle Preise inkl. MwSt., Teilen und Arbeitszeit

EUR 41.730,-



Hell: Insgesamt fünf Lazer-LED-Scheinwerfer sind am Isuzu montiert. Werden die Schalter umgelegt, brennen sie tiefe Löcher in die Dunkelheit.



Hoch: Unter dem Isuzu ist dank Bodylift und Fahrwerk viel Platz. Zusammen mit den Reifen wird der D-Max 20 Zentimeter höher.

SEILFLECHTER®



Novoleen-Windenseile
nach DIN EN 14492-1:2006
von 8 bis 28 mm
direkt vom Hersteller

Durchlaufendes Novoleen-Seil
mit zusätzlichem Hitzeschutzmantel



Offroadhaken
Bruchlast über 10 to
Nutzlast 3 to

Tauwerkschäkel
sofort lieferbar

Neu!
Kinetic-Seile
über 25 % Dehnung!

Fachhändler für Vertrieb gesucht

Seilflechter Tauwerk GmbH
Auf dem Anger 4S · D-38110 Braunschweig
Tel. 05307 9611-0 · Fax 05307 9611-55
www.seilflechter.de · info@seilflechter.de



Allrad & Expeditionstechnik
MEISTERBETRIEB
STEYR - AUSTRIA
0043 (0) 7252 81809
www.offroad-hesch.at



SKY-Vision

- Defender 90/110 Hubdächer mit TÜV
- Außenkäfig für Hubdach
- Innenausbau-Projekte
- Expeditionsequipment



BigCase
Defender Innenausbau

Defender Qualitäts-Zubehör
Eigene Entwicklung und Produktion „Made in Austria“

Da für den Umbau die Differentiale ausgebaut werden müssen, verpasst Gollek dem D-Max im gleichen Zug eine Hinterachssperre von ARB. Sie steigert im schweren Gelände die ohnehin gute Traktion.

Das Offroad-Paket runden ein Unterfahrschutz, eine elektrische Seilwinde sowie ein solider Aluminium-Dachträger mit LED-Rundumbeleuchtung ab. Dank einer Kühlbox und einem Dachzelt wird aus dem Riesen-Pickup obendrein ein Reise-Pickup. Platziert auf der Ladefläche

durchs Gelände zu zirkeln. Mit aktivierter Untersetzung und Differentialsperre gibt es kaum ein Hindernis, das den mächtigen Japan-Laster aufhalten könnte. Und falls doch, zieht ihn die kunststoffseilbestückte Horntools-Winde wieder aus dem Dreck.

Die größere Überraschung offenbart sich dem Piloten jedoch nicht im Gelände. Onroad zeigt sich der Riese manierlich und punktet mit einem agilen, straffen Handling. Durch die angepasste Übersetzung sowie das Chiptuning legt sich der Japaner beim Beschleunigen ordentlich

Je anspruchsvoller das Terrain, desto mehr Spaß macht es, den Isuzu zu fahren

trägt die faltbare Schlafgelegenheit nicht weiter zur ohnehin enormen Fahrzeughöhe von etwa 2,20 Metern bei.

Abseits asphaltierter Wege setzt der Extreme-37 einen Maßstab im Pickup-Segment. Trotz großer Abmessungen kraxelt der lange Laster verblüffend mühelos über spitze Kuppen. Je anspruchsvoller das Terrain, desto mehr Spaß macht es, mit dem Isuzu

ins Zeug. Wankneigungen oder nervöses Feedback vom Lenkrad lassen sich auch bei schlechten Wegverhältnissen nicht provozieren.

Mit allen Umbauten braucht das Fahrzeug im Schnitt etwa 13 Liter Diesel – ein fairer Wert für einen Offroader dieses Formats. Insgesamt hinterlässt der Extreme 37 einen wirklich soliden und qualitativ hochwertigen Eindruck. <<

Text: Yves Rousseau
Fotos: Martin Zink



DATEN

Modell	Isuzu D-Max Extreme 37
KAROSSERIE	
LxBxH	5.315 x 1.960 x 2.150 mm
Radstand	3.095 mm
Aufbau	Leiterrahmen mit aufgeschraubter Karosserie
MOTOR	
Bauart	Vierzylinder-Reihen-Dieselmotor
Hubraum	2.498 cm ³
Leistung	212 PS @ 3.600 U/min
Drehmoment	530 Nm @ 1.400 - 2.000 U/min
Schadstoffklasse	Euro 5
ANTRIEBSSYSTEM	
Getriebe	Sechsgang-Schaltgetriebe
Antrieb	Zuschalt-Allrad
Geländeuntersetzung	1:2,7
Sperre vorn/zentral/hinten	-/●/●
FAHRWERK	
Radaufhängung vorn	Doppelquerlenker
Radaufhängung hinten	Starrachse
Federn vorn	Schraubenfedern
Federn hinten	Blattfedern
Stoßdämpfer v/h	OME
Reifen	37x12,5 R17
Felgen	Delta4x4-Alufelgen 17x8,5
KONTAKT	
Gollek Automotive Hallesche Straße 21 06686 Lützen – OT Zorbau Tel. 034441-997110 www.gollek-automotive.com	

Kein Problem: Mit der nachgerüsteten Hinterachssperre kommt der D-Max mit einem Knopfdruck auch in tiefen Schlammflöchern weiter.



Stauraum: Durch das Dachzelt ist die Ladefläche nur von hinten zugänglich, bietet aber dennoch Platz für viel Gepäck.



Zugstark: Die Seilwinde von Horntools hilft in der Not. Sie ist auf das Gewicht des D-Max ausgelegt.

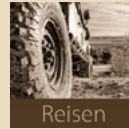


Vorratskammer: Hinter dem Beifahrersitz sorgt eine Engel-Kühlbox für das kalte Bier am Abend.

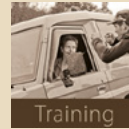


Bequem: Die Scheel-Mann-Ledersitze sind eine Sonderanfertigung. Sie werfen den Serien-Charme des Innenraums auf und sorgen für mehr Sitzkomfort.

Abenteuer4x4.com
Natur erleben



Reisen



Training



Zubehör



Bekleidung

Das darf in keinem Fahrzeug fehlen ...



Stand Z27
31.5. bis 3.6.2018

Abenteuer4x4.com

Abenteuer 4x4 e. K. · Andreas CHRISTL
Pommernstraße 9 · 96242 Sonnefeld
Telefon +49 (0) 9562 40 44 600 · info@abenteuer4x4.com



Hubdächer mit Stoff oder festen Seitenwänden (patentiert)

& Vielfältiges Defender & Reiseequipment.

Umbauvarianten bis zu vollständig ausgestatteten & pistentauglichen Reisefahrzeugen

Ausführliche Beratung

Alles aus einer Hand

Hochwertige Verarbeitung

Flexible Eigenfertigung

Termintreue

Teilegutachten



Gewerbegebiet Freihöls 1, 92269 Fensterbach
www.ex-tec.de | info@ex-tec.de | +49 (0) 94 38 - 15 56

Ex-tec
ready for adventure